

Zeitschrift: Schweizerdeutsch : Vierteljahresdruck des Vereins Schweizerdeutsch

Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch

Band: - (1991)

Heft: 3

Rubrik: Neues vom VSd

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

neuartigen Register nach Sachgruppen (z.B. Pflanzennamen, Orts- und Richtungsadverbien) wird das Werk zu einer Fundgrube für die Sach- und Volkskunde. Das alphabetische Verzeichnis vom Hochdeutschen her enthält pro hochdeutsches Stichwort oft mehrere Mundartwörter gleicher oder ähnlicher Bedeutung, womit reizvolle Synonymstudien und Sprachvergleiche angeregt werden. Den attraktivsten lexikografischen Neuansatz finde ich schliesslich das Register der «Fügungen und Bilder» (Teil III C), wo die im Mundartteil alphabetisch verstreuten und erklärten Formen, Vergleiche, Redensarten und Sprichwörter zusammengestellt sind: eine kleine Schatztruhe von Sprachwitz und Volksweisheit!

So wird vom Verfasser tatsächlich nicht zuviel versprochen, wenn er in der Einleitung betont, dass der «Simmentaler Wortschatz» als neuartiges «Mehr-Weg-Wörterbuch den Zugriff auf die Wörter von verschiedenen Ausgangspunkten her» ermögliche (S.XII). Und mehr noch, es

ist Rudolf Trüb und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern damit gelungen, ein wahrhaft leserfreundliches, ja im besten Sinne unterhaltendes (Wörter-) Buch zu gestalten, das einen fesselt und nicht ohne Freude an dieser Mundart und Begeisterung für Sprache entlässt. Ein reichhaltiges, faszinierendes Lesebuch des Simmentaler Dialekts – und eine Pionierleistung der Lexikografie! Im Sinne unseres Titel-Sprichworts (aus Teil III C, S.571) ist dem hervorragenden Werk ein weiter Weg und grosse Liebe zu wünschen, bei Mundartfreunden und Fachleuten, in der Simmentaler Heimat und in der Fremde, zum besseren Verständnis dieser Menschen und ihrer Kultur – und damit des Menschen.

Stefan Fuchs

Freilichtmuseum Ballenberg
Schweizerisches Mundartarchiv
3855 Brienz BE
Vorläufig steht kein Kredit für Anschaffungen zur Verfügung; wir sind also auf Schenkungen angewiesen, herzlichen Dank! SF

Alle Lesungen der Ballenberg-Begegnung 91 sind auf Tonträger aufgezeichnet worden. Der VSd verfügt damit über eine einmalige Sammlung aktueller gesprochener Sprache in allen vier Landessprachen. Eine beschränkte Anzahl dieser

Mundart-Kassetten

kann interessierten Personen und Institutionen zum Kauf angeboten werden. Die Liste der Lesungen findet sich in «Schweizerdeutsch» 1991/I, S.4. Preis pro Kassette mit den Autoren der jeweiligen Matinee Fr. 18.– (inkl. Versandspesen). Bestellungen bitte an: Julian Dillier, Delsbergerallee 19, 4053 Basel, Tel. 061/331 82 25.

Neues vom VSd

Anlässlich der diesjährigen Jahresversammlung ist mit freudiger Akklamation ein neuer Zweigverein, der **Bärndütsch-Verein**, in den VSd aufgenommen worden. Präsident des neuen Vereins zur Förderung und Pflege des Berndeutschen ist der Bieler Linguist und alt Seminarlehrer Dr. Werner Marti. Der VSd freut sich sehr über den neuen Spross und wünscht ihm gutes Gedeihen.

Die kürzlich stattgefundene Jahresversammlung hat eine Vereinbarung mit dem Freilichtmuseum Ballenberg genehmigt, die daselbst den Aufbau eines **Schweizerischen Mundartarchivs** ermöglicht. Die als öffentlich zu-

gängliche Bibliothek konzipierte Sammlung soll Mundartliteratur (Bücher und Tonträger) aus allen vier Sprachgebieten der Schweiz sowie entsprechende Sekundärliteratur umfassen. Der Vorstand wird sich in den kommenden Monaten und Jahren mit der Ausgestaltung befassen und in nächster Zeit einmal ausführlich und später laufend darüber berichten. Für den Moment geht die freundliche **Einladung** an alle Mundartfreunde, an Private, Buchhandlungen, Bibliotheken und Verlage, überzählige Mundartbücher und -kassetten (nur Material in gutem Zustand!) an folgende Adresse zu senden:

Unsere Sprachstelle

steht jedermann für Auskünfte und Beratung in Mundartfragen zur Verfügung. Wer interessiert ist an der Bedeutung oder Herkunft alter Wörter; wer unsicher ist, wie man einen Mundarttext gut leserlich und lautrichtig schreibt, oder wer was sonst auch immer über unsere Mundart wissen möchte, nimmt Kontakt auf mit: Dr. Alfred Egli, unt. Heslibachstr. 1, 8700 Küsnacht ZH, Tel. 01 910 73 78. VSd

Verlag: Verein Schweizerdeutsch
Präsident: Dr. Stefan Fuchs,
Birkenstrasse 3, 8853 Lachen
Redaktion dieser Nummer:
Dr. Stefan Fuchs
Druck: Nord-West-Druck,
4632 Trimbach SO